

## Über uns:

Wir Weg-Gefährtinnen der geistlichen Gemeinschaft, der ASE Ellen Ammanns sind ein Kreis von Christinnen in verschiedenen Lebenssituationen.

Uns eint, dass wir in unserem Alltag Gott suchen und finden wollen. Dazu sind wir sozial-caritativ engagiert und übernehmen ehrenamtlich diakonische Aufgaben, je nach den eigenen Möglichkeiten.

Wir sind lose durch heutige Kommunikationsformen verbunden, treffen uns aber auch zweimal pro Jahr persönlich.

So sind wir gemeinsam unterwegs, haben eine spirituelle Heimat, stützen und stärken uns gegenseitig.

Unsere Basis:



**ASE Säkularinstitut:**

Dagmar Petermann, Leiterin

Telefon: 08142 / 17701

E-Mail: [Dagmar\\_petermann@online.de](mailto:Dagmar_petermann@online.de)

## Weg-Gefährtin: Auch etwas für Sie?

Finden Sie es heraus. Lernen Sie uns kennen. Unsere Ansprechpartnerin steht Ihnen gern für mehr Infos zur Verfügung:

### Kontakt:

Dr. Elfriede Schießleder

Telefon: 08725 / 1556

E-Mail: [elfriede.schiessleder@gmail.com](mailto:elfriede.schiessleder@gmail.com)



## Diakonisch und spirituell: Weg-Gefährtinnen Ellen Ammanns



## Unser Vorbild: Ellen Ammann

Ellen Ammann (1870-1932) war ein höchst engagierter und zugleich produktiver Mensch. Die katholische Schwedin zog nach der Heirat nach München, wo ihr Mann eine Arztpraxis hatte. „Nur“ Ehefrau zu sein, war ihr zu wenig. Also wirkte sie im sozialen Bereich. Ihr Motto: „Die Liebe Christi drängt uns.“



Im Lauf der Jahre gründete sie verschiedene Organisationen: den bayerischen Landesverband des Katholischen Frauenbundes (KDFB), die heutige Katholische Stiftungs-

hochschule KSH, den Fachverband IN VIA mit den katholischen Bahnhofsmissionen, die Polizeiseelsorge Bayern...

Von 1919 bis 1932 war sie Mitglied des Bayerischen Landtags.

1923 war es ihrer Initiative zu verdanken, dass Hitlers geplanter Putsch nicht geglückt ist, denn niemand sonst hatte an die Bildung und Absicherung durch eine Notregierung gedacht.

Da sie auch das tiefe Bedürfnis nach gelebter Spiritualität hatte, gründete sie mit Gleichgesinnten und der Unterstützung Kardinal Faulhabers das Säkularinstitut ASE, damals „Vereinigung der Diakoninnen“ (VD).

(Mehr Infos: [www.ancillae-ase.de](http://www.ancillae-ase.de))



## Weg-Gefährtinnen der ASE

Das Säkularinstitut ASE ist uns allen sehr sympathisch. Aber wir wollen uns bewusst nicht durch Gelübde binden. Trotzdem fühlen wir uns der ASE-Spiritualität zugehörig.

So wirken wir im privaten Umfeld, in Gemeinden, Verbänden, Vereinen und, wo es möglich ist, auch in der Arbeit diakonisch. Wir wollen Menschen – unsere Nächsten – unterstützen. Dabei lassen wir uns von dem überraschen, was jeder Tag mit sich bringt.

Viele von uns beten das Tagzeitengebet nach dem „Te Deum“. Das „erdet“ im Alltag. Einmal pro Woche versuchen wir, gemeinsam und doch jede für sich die Vesper zu beten.

Zweimal pro Jahr bieten wir Besinnungstage an, damit wir uns über Themen austauschen können, die uns bewegen. Manchmal treffen wir uns zusammen mit Schwestern der ASE.

Wir sind keine „Super-Christinnen“, wollen aber unseren Glauben so leben, dass wir etwas bewegen können.

## Zum Nachdenken

*Ich bin eine Christin auf der Suche?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich sehne mich oft nach mehr Tiefe im Leben?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich meditiere ab und zu gerne?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich bete auch ab und zu gerne?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich sehne mich danach, eine gute Beziehung zu Gott zu finden?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich finde es schlimm, wie schlecht es manchen Menschen geht?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich spüre oft die Neigung, mich für andere Menschen einzusetzen?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich bin schon Mitglied in einem Verein, wo ich das versuche?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich möchte gerne mein soziales / politisches Engagement mit meinem Glauben enger zusammenbringen?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

*Ich wünsche mir Weg-Gefährtinnen, die auch so gestrickt sind und mit denen ich mich austauschen kann?*

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Ja                    | Nein                  |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Je öfter Sie für sich „Ja“ geantwortet haben, desto größer ist womöglich die Schnittmenge zwischen Ihnen und uns Weg-Gefährtinnen. Lernen Sie uns kennen.